

■ LOKALSPORT - NEWS

Sebastian Oswald beweist Nervenstärke

Motorsport: AMC Mittlerer Neckar feiert gelungenes Saisonfinale

Schrozberg (red) - Mit zwei Klassensiegen feierte das Team des AMC Mittlerer Neckar ein gelungenes Finale in der württembergischen Meisterschaft im ADAC-Automobilturniersport. Beim zehnten und letzten Lauf in Schrozberg gewann Rolf Oswald deutlich vor Wolfgang Groth (MSC Bittenfeld), Klaus Oswald wurde Dritter.

Nachdem die Entscheidung um die württembergischen Titel bereits eine Woche zuvor zugunsten von Wolfgang Groth und Jutta Karls gefallen waren, nahmen die Protagonisten den letzten Lauf im hohenlohischen Schrozberg als willkommene Vorbereitung für höhere Aufgaben. Einen klassischen Start-Ziel-Sieg legte dabei Rolf Oswald auf den Asphalt. Der Golf GTI-Pilot aus Scharnhausen setzte sich in 3:23,11 Minuten klar gegen den Bittenfelder Wolfgang Groth durch, der nach einem Fehler in der Spurgasse auf 3:33,09 Minuten kam. Nach zwei von drei Wertungsdurchgängen sah es noch nach einem Esslinger Doppelsieg aus, denn zu diesem Zeitpunkt lag Klaus Oswald noch aussichtsreich mit knapp einer Sekunde Rückstand auf Rang zwei. Dann leistete sich der Wendlinger aber gleich zwei Fehler im Slalom und die damit verbundene Strafzeit von 40 Sekunden bedeuteten in der Endabrechnung Platz drei in 4:00,50 Minuten.

Die frischgebackene württembergische Titelträgerin Jutta Karls erwischte einen katastrophalen Start und lag nach dem ersten Durchgang auf dem letzten Rang. Doch die AMC-Pilotin kämpfte sich noch bis auf den sechsten Rang vor und gewann die Frauenwertung vor der badischen Meisterin Kornelia Günther-Sahr.

Auch in der Gruppe N setzte sich mit Heidi Drewes eine Esslingerin an die Spitze der Amazonenwertung. Die BMW-Fahrerin wurde im Gesamtklassement dieser Gruppe Dritte. Sieger wurde Thomas Uhlhorn (SC Diedelsheim) vor Ingo Lehr vom MSC Köngen-Wendlingen.

Die eigentliche Überraschung gelang Sebastian Oswald: bei seinem erst dritten Start zeigte die Nachwuchshoffnung Nervenstärke. Als einziger Fahrer der Neulingsklasse blieb er fehlerlos, fuhr die absolute Bestzeit und wurde überlegen Klassensieger. Den AMC-Doppelsieg machte Sandra Engelfried perfekt, die Jörg Eberle (MSF Ettetal) auf den Bronzerang verwies.

Nach dem letzten Lauf in Schrozberg konnte das Team des AMC Mittlerer Neckar eine zufriedenstellende Saisonzwischenbilanz ziehen. Rolf und Klaus Oswald belegen in der württembergischen Meisterschaft Platz zwei und drei, Jutta Karls verteidigte ihren Titel bei den Frauen mit einem hervorragenden fünften Rang in der Gesamtwertung. Zusammen mit dem Bittenfelder Wolfgang Groth wird dieses Esslinger Trio die Farben des ADAC Württemberg bei den Deutschen Meisterschaften im Oktober in Aachen vertreten. Ein weiterer erfreulicher Aspekt der bisherigen Saison ist die Tatsache, dass sich mit Sandra Engelfried und Sebastian Oswald zwei Nachwuchskräfte mit Perspektive etabliert haben.